



Spenden aufgrund Hausbrand in Wolfhagen-Nothfelden

Ein Ehepaar aus der Gemeinde Wolfhagen verlor in der Nacht vom 9. auf den 10. April durch einen Hausbrand ihr gesamtes Hab und Gut. Die Neuapostolischen Gemeinden Calden und Wolfhagen organisierten daraufhin eine gemeinsame Geldsammlung, die auf das Konto der Spendenaktion der Stadt Wolfhagen überwiesen wurde.

Die Polizei berichtete u.a., dass es in der Nacht von Dienstag auf Mittwoch, 10. April 2024 zum Brand eines Wohnhauses kam, in dem sich eine Drechslerei befindet. Die beiden anwesenden Bewohner konnten das Fachwerkhaus rechtzeitig verlassen und blieben unverletzt. Der Sachschaden beläuft sich nach ersten vorsichtigen Schätzungen auf rund 500.000 Euro ([siehe auch Bericht und Fotos der HNA](#))

Ein Nachbar hatte die starke Rauchentwicklung in der Oberelsunger Straße gegen 3:10 Uhr bemerkt und sofort die Feuerwehr alarmiert. Bei Eintreffen der Einsatzkräfte stand das Fachwerkhaus bereits im Vollbrand. Das Gebäude mit der integrierten Werkstatt wurde bis auf die Grundmauern zerstört, weshalb es nun abgerissen werden muss. Rund 140 Feuerwehrleute waren an der Brandstelle im Einsatz und konnten so ein Ausweiten der Flammen auf die weiteren Fachwerkhäuser in der Nachbarschaft verhindern.

Die Stadt Wolfhagen hat auf [ihrer Webseite](#) einen Spendenaufruf geschaltet, der die Gemeindeglieder der Neuapostolischen Gemeinden Wolfhagen und Calden dazu veranlasste, für das betroffene Ehepaar zu sammeln.

Aus der Spendensammlung der beiden Gemeinden konnten in der ersten Mai-Woche 1.100 Euro auf das Spendenkonto des Magistrats der Stadt Wolfhagen überwiesen werden.

9. Mai 2024

Text: [Marco Wagner](#)

